

Jungen 19 Landesliga Gr.4

SSV Ulm 1846 II : TTF Kißlegg
Samstag, 27.01.2024, 12:30 Uhr

Ebner macht den Sack zu

Als Robert Ebner sein Einzel am Samstagnachmittag nach Hause fuhr, war das Spiel der Jungen 19 Landesliga Gr.4 nach ca. 2 Stunden Spielzeit beendet. Ein deutliches 9:1 prangte auf der Anzeigetafel in der Halle. Der Gastgeber hatte gerade die TTF Kißlegg besiegt und somit zwei Punkte gesammelt. In den einzelnen Spielen stand die TTF Kißlegg meist auf verlorenem Posten, denn nur 10 Satzgewinne konnten erzielt werden. Einen richtig guten Lauf hatten an dem Tag wiederum Michel, Tsyhanok und Ebner, die alle ihre Spiele gewinnen konnten und somit maßgeblich zum Teamerfolg beitrugen.

Den Start machten die Doppel. 3:2 hieß es am Ende als Michel / Crisciu und Bernhart / Hartmannsberger die Klängen kreuzten. Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Tsyhanok / Ebner und Fimpel / Fimpel, die Tsyhanok / Ebner letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnten. Das war nichts für schwache Nerven. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Tsyhanok / Ebner mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten gewannen. Das Zwischenergebnis zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 2:0. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Zwar brachte Paul Bernhart Robert Michel phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzte sich Robert Michel mit 3:1 durch. Kiril Tsyhanok überzeugte im Match gegen David Fimpel, das er ohne Satzverlust siegreich gestaltete und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbuchen konnte. Beim Spielstand von 4:0 ging es nun weiter, als das untere Paarkreuz die Schläger kreuzte. Radu Crisciu gelang es, Julia Hartmannsberger im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Partie endete schließlich mit einem gemäß des Unterschieds in den TTR-Werten von mehr als 100 absolut zu erwartenden 3:0-Sieg. Da gab es nichts zu rütteln. Robert Ebner konnte im Spiel gegen Niclas-Preston Fimpel einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewann in vier Sätzen. Damit war der Sieg für die Heimmannschaft durch den sechsten Zähler bereits sichergestellt. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 6:0. Kurz musste er zittern, aber letztlich war Robert Michel beim 12:10, 8:11, 11:3, 15:13 gegen David Fimpel doch überlegen. Kiril Tsyhanok hatte wenig später seinen Gegner Paul Bernhart beim ungefährdeten 3:0 komplett im Griff und ließ ihm keine echte Chance, so dass er seiner deutlichen Favoritenrolle auf Grundlage der TTR-Werte vollauf gerecht wurde. Durch das Ergebnis in diesem Einzel liegen die Saison-Bilanzen nun bei 20:0 für Tsyhanok und 9:7 für Bernhart seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Radu Crisciu verpasste es indes mit einem 7:11, 6:11, 11:8, 8:11 gegen Niclas-Preston Fimpel, einen Punkt für sein Team zu erspielen. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Crisciu nun bei 1:1, während Fimpel bislang 5 Siege und 13 Niederlagen zu verzeichnen hat. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 8:1. Robert Ebner gelang es, Julia Hartmannsberger im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – das Match endete schließlich mit einem 3:0-Sieg. Ein eindeutiger Schlagabtausch der beiden Teams war somit beendet.

Nach diesem Sieg geht es nun für den SSV Ulm 1846 II am 03.02.2024 gegen den PSV Heidenheim möglichst um einen erneuten Triumph, während die Gäste nach dieser Niederlage am 10.02.2024 gegen den SC Vöhringen versuchen werden, einen Sieg einzufahren.

Statistik:
SSV Ulm 1846 II

Doppel: Michel / Crisciu 1:0, Tsyhanok / Ebner 1:0

Einzel: R. Michel 2:0, K. Tsyhanok 2:0, R. Crisciu 1:1, R. Ebner 2:0

TTF Kißlegg

Doppel: Bernhart / Hartmannsberger 0:1, Fimpel / Fimpel 0:1

Einzel: D. Fimpel 0:2, P. Bernhart 0:2, N. Fimpel 1:1, J. Hartmannsberger 0:2